

Bund der Landwirthe hat sich für Herrn von Dziewbowski erklärt.

In Sachen Kossiroff haben die Verhandlungen des deutschen Gesandten in Tanger, Grafen v. Tattenbach, mit der marokkanischen Regierung laut der „Post“ zu einem Abschluß noch nicht geführt werden können.

Aus dem Herzogthum Coburg-Gotha, 18. Mai, wird den „M. N.“ über Abdankungsgerüchte geschrieben: In der Bevölkerung durchschwärmten seltsame Gerüchte gegenwärtig die Luft.

Oesterreich-Ungarn. Der Ministerwechsel giebt noch immer Veranlassung zu mehr oder weniger erregten Debatten und Erklärungen.

Vertilches und Sächsisches.

Miesja, 21. Mai 1895. — Vom Freitag bis mit heute fanden die Kommunionen der 4 Abtheilungen des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 32 in unserer Stadtkirche statt.

12 Batterien stattfanden. — Die große Schießübung, die das Regiment diesmal von der Garnison aus abhält, beginnt am 6. Juni und dauert bis 3. Juli.

Zum 20. Turnfeste des Niederelbegaues. Im Anschluß an den Bericht vom 14. Mai können wir unsern geehrten Lesern mittheilen, daß die dort aufgezählten Turnfest-Ausschüsse im Laufe vergangener Woche schon eine rege Thätigkeit entfaltet.

Die Zeit der „immerwährenden Dämmerung“ hat wieder ihren Anfang genommen. Diese Periode, während deren es bei klarem Himmel selbst über Mitternacht nie ganz dunkel wird und von Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang das Licht der Sonne in dämmernden Strahlen um den nördlichen Horizont spielt, endet mit dem 19. Juli.

Angesichts der Vertheuerung des Petroleum wird nach Berliner Meldungen von der Reichsregierung eine differentielle Zollbehandlung von „Rohpetroleum“ und „raffiniertem Petroleum“ in Erwägung gezogen.

Weißen, 20. Mai. Auf dem Wege von Keilbusch nach Weichen, in der Nähe des Gasthofes zur „gülden Aue“, wurde am Sonnabend Nachmittag ein 13jähriges Mädchen überfallen.

Großenhain. Das Direktorium des konservativen Vereins für Großenhain und Umgegend besteht aus den Herren Freiherrn von Schorlemer 1. Vorsitzender, Rittergutsbesitzer v. Kämpfe-Schlesien 2. Vorsitzender, Expediteur Broermann, Kassirer und Assessor Dr. Kramer, Schriftführer.

jedoch von der Königl. Amtshauptmannschaft nicht genehmigt wurde.

Dresden. Der König wohnte mit dem Prinzenpaar Friedrich August gestern Abend der Galavorstellung im Königl. Altsäbter Hoftheater bei.

Muldenhammer. Zwischen Rekruten aus Schöneheide und Eibenstock, welche zur Generalaushebung in Schöneberg waren, entstand hier eine heftige Schlägerei, bei welcher ein junger Mann derart verletzt wurde, daß er besinnungslos liegen blieb.

Schandaу, 20. Mai. Zum dritten Male in diesem Jahre ist das obere Elbthal dem Hochwasser ausgesetzt, denn in Folge der in Böhmen herniedergegangenen anhaltenden Regengüsse haben wir hier heute Vormittag 8 Uhr einen Wasserstand von 2,38 Mtr. über Normal.

Borna, 20. Mai. Der in der Freitagnacht in Folge Einathmung von Leuchtgas verunglückte Handarbeiter Nieme ist am Sonnabend Nachmittag verstorben, ohne das Bewußtsein wieder erlangt zu haben.

Burzen. Kürzlich war zwischen Burzen und Reitzsch ein Schmiedegessele zwei Gonnern in die Hände gefallen, die ihm im Rummelblättchenpiel 45 Mark Geld abgenommen hatten.

Elbing, 15. Mai. Einen großen Fund machten Arbeiter beim Abbruch eines einem Kutsher gehörigen Hauses in der Heiligen-Verdnam-Strasse.

Rudolstadt, 17. Mai. Ein entsetzliches tief zu beklagendes Ereigniß hat sich in dem Orte Scheibe zugetragen. Ein junger Mann, der sich dem Kaufmannstande gewidmet hat, aber wegen Nervenleidens vor längerer Zeit seine Stellung aufgeben mußte und nun unthätig daheim bei Mutter und Großmutter, die beide verwitwet sind, lebte, hat die Letztere mit einer Art erschlagen.

Zu Kopenhagen im Hotel National wurden zwei aus Dresden geschickte Kaufleute, die dort große Diebstähle verübt hatten, verhaftet.

Ein schreckliches Ereigniß hat sich kürzlich in Widland, im Staate Michigan, zugetragen. Ein junger Mann Namens Hale verheiratete sich dort am letzten Sonntag mit einer Dame Namens Belle Hammond.